

Nachweis

Schlagregendichtigkeit eines Abdichtungssystems zwischen Fenster und Baukörper im Neuzustand sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen



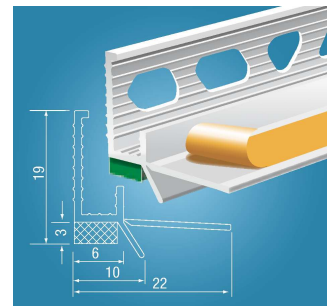
Gutachtliche Stellungnahme
Nr. 12-001710-PR02
(GAS-K17-020310-de-01)

Auftraggeber	3ks profile GmbH Asangstraße 16 94436 Simbach Deutschland
Produkt	Anputzdichtleiste
Bezeichnung	T-FAL® Dichtprofil Gel AUSSSEN 6-LA3E, Artikel 3771 G
Leistungsrelevante Produktdetails	Einteilige PVC-Leiste mit gelochtem Einputzschenkel und elastischer Dichtlippe (TPE), Außenabmessung 6 mm x 19 mm, doppelseitig klebendes Gelband (grün), 3 mm x 6 mm, zum Fensterrahmen, Klebung mit Acrylathftklebstoff
Gegenstand	Übertragung der Ergebnisse der geprüften Anputzdichtleiste T-FAL® Dichtprofil 3797G auf die Anputzdichtleiste T-FAL® Dichtprofil Gel AUSSSEN 6-LA3E, Artikel 3771 G.
Einsatzgebiet	Außenseitig schlagregendichter Fugenabschluss zwischen Außenwand mit Putzanschluss und Fenster bzw. Fenstertüren aus Kunststoff.
Besonderheiten	-/-

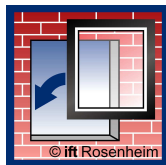
Grundlagen

ift-Richtlinie MO-01/1:2007-01
Baukörperanschluss von Fenstern
Teil 1: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen, Abschnitt 5
Prüfbericht 11-000668-PR02 (PB-E03-09-de-01) vom 21. Dezember 2011
Prüfbericht 11-000668-PR03 (PB-E03-02-de-01) vom 6. September 2011
Prüfbericht 12-001710-PR01 (PB-K17-02-de-01) vom 12. Januar 2013
Klassifizierungsbericht 12-001710-PR06 (KB-K03-01-de-01) vom 31. Januar 2013

Darstellung



Ergebnisse *)



Schlagregendichtigkeit bis 600 Pa, im Neuzustand	kein Wassereintritt
Schlagregendichtigkeit bis 600 Pa, nach simulierten Kurzzeitbelastungen (Temperatur, Wind, Nutzung)	

*) gutachtlich übertragen

Verwendungshinweise

Die ermittelten Ergebnisse dienen zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften nach ift-Richtlinie MO-01/1 : 2007-01

Gültigkeit

Die genannten Daten und Einzelergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften/beschriebenen Probekörper.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das "Merkblatt zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen".

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Die Gutachtliche Stellungnahme umfasst insgesamt 5 Seiten

- 1 Auftrag
- 2 Grundlage
- 3 Beurteilung
- 4 Ergebnis und Aussage

ift Rosenheim
26. April 2013

Karin Lieb, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Baustoffe & Halbzeuge

Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)
Produktingenieur
Baustoffe & Halbzeuge